

12. Feuerwehrlauf 2018 für Jedermann in Löffelstelzen.

Die erfreulichsten Meldungen der 12. Auflage des Feuerwehrlaufs für Jedermann im Rahmen des SVL-Sportfestes, veranstaltet und organisiert von der Abteilungswehr Löffelstelzen, waren für die Verantwortlichen, dass die DRK Helfer einen einsatzlosen Tag erlebten. Abteilungskommandant Bernd Lehle hob bei der Siegerehrung dieses beliebten Lauf- Events besonders hervor, dass man mit über 140 Startern die im letzten Jahr erstellte Bestmarke erneut verbessert werden konnte. Hochsommerliche Temperaturen, die durch eine leichte Brise gute Bedingungen für die Läufer und Läuferinnen boten, lies wieder einige sehr gute Zeiten erzielen und sogar drei neue Streckenrekorde aufstellen. Schirmherr und Kreisbrandmeister Alfred Wirsching und Ortsvorsteher Egon Brand, zeigten sich erneut beeindruckt von der Veranstaltung und der Organisationsleistung der Abteilungswehr Löffelstelzen. Abt. Kommandant Bernd Lehle, der sich selbst auf die sehr anspruchsvolle Strecke wagte, schickte die Läufer und Läuferinnen auf die drei verschieden langen Laufstrecken (2,75 km/ 5,5 km/11 km), sowie in den Staffellauf, für den sieben Mannschaften gemeldet hatten. Den allgemeinen guten äußeren Bedingungen passten sich auch die beiden Streckensprecher Stefan Zimmermann und Lothar Salch an, die sich wieder in Bestform präsentierten. Sie informierten nicht nur ausführlich über die Geschehnisse auf der Laufstrecke, sie erwiesen sich als äußerst wortgewandte und humorvolle Moderatoren, die es verstanden echte Wettkampfstimmung zu erzeugen. Das Siegerteam im Staffeltwettbewerb des Vorjahres war nicht am Start, so dass sich den Sieg das „Team race solutions“ holte, in der Besetzung Victor Bastron, Ursula Schmitt, Alex Bastron und Leon Bastron. Platz zwei ging an den Walldürner Wallfahrtsverein Löffelstelzen, Platz drei verteidigte die Jugendfeuerwehr Edelfingen. In der Laufklasse der Schüler männlich bis 12 Jahre lief sich Leon Bastron, zum dritten Mal in Folge zum Sieg, und dies mit neuem Streckenrekord (10:54 Min). In der selben Altersklasse weiblich, setzte sich Marie Brand mit neuem Streckenrekord (11:10 Min) an die Spitze des Feldes. In den Laufklassen der Schüler bis 16 Jahren weiblich und männlich gingen Luisa Rosenitsch (33:59), TV Bad Mergentheim und Hannes Wunderlich (26:29), Jug. Feuerwehr Löffelstelzen, als Erste durchs Ziel. In der Frauenklasse über 5,5 km war Simone Kuhn (24:41), TV Bad Mergentheim, nicht zu schlagen, auf der 11 km langen Strecke war erstmal keine weibliche Läuferin am Start. In den beiden Männerklassen konnten die jeweiligen Sieger die günstigen Witterungsbedingungen nutzen und erliefen sich zwei hervorragende neue Streckenrekorde. In der Männerklasse bis 5,5 km Drehten die beiden TV-Vereinskameraden das Ergebnis aus dem letzten Jahr um, bei unterboten dabei den Streckenrekord (20:23) aus dem letzten Jahr. Manuel Scheurer musste sich in 19:19 Min. geschlagen geben, Sieger Thomas Tietz setzte mit 18:41 eine neue Rekordmarke. Platz drei sicherte sie wie vor Jahresfrist Steffen Michelbach (21:10), SV Löffelstelzen, mit einer persönlichen Bestleistung. Erneut gut besetzt die Männerklasse bis 11 km, in der sich der Vorjahressieger Tobias Rupp, praevent sport, in 40:33 Min. souverän durchsetzte. Auch heuer gab es bei den Bambini wieder einen neuen Melderekord. Die allerkleinsten Läufer wagten sich auf die 200 Meter Strecke, die jüngeren Bambini- Jahrgänge legten

eine, die etwas älteren Jahrgänge zwei Stadionrunden zurück. Auch wenn es auch hier natürlich Sieger gab, war das Ergebnis zweitrangig es überwog der Spass und die Freude am Laufen. Den Stärkepreis mit 15 Startern sicherte sich nach einem Jahr Abstinenz die Jugendfeuerwehr Althausen. Um die Statistik abzurunden sein noch erwähnt, dass Rainer Tietz mit 67 Jahren als ältester Teilnehmer am Start war, Jakob Müller mit sieben Jahren der Jüngste. Klar, dass es auch im nächsten Jahr den Feuerwehrlauf für Jedermann - dann den 13. - in Löffelstelzen geben wird. Die Verantwortlichen erhoffen sich dann wieder eine ähnlich große Teilnehmerzahl und natürlich wieder tolles Laufwetter.

Bilder: B. Hellstern (habe)



FFW 02-18: Bei fast idealem Laufwetter machten sich die Läufer und Läuferinnen auf die verschieden langen Strecken.



FFW 01-18: Die Sieger und Platzierten der verschiedenen Klassen und Streckenlängen, zusammen mit den verantwortlichen Organisatoren, Kreisbrandmeister Alfred Wirsching, Abt. Kommandant Bernd Lehle und Ortsvorsteher Egon Brand.



FFW 04-18: Ein Klasse für sich beim Feuerwehrlauf in Löffelstelzen über 5,5 km war Thomas Tietz, TV Bad Mergentheim, der die bisherige Bestmarke nach einem tollen Lauf auf hervorragende 18:47 Min drückte.



FFW 03-18: Stabübergabe.